



Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 23.4.2014

Ortsbeirat	Anwesend	Entschuldigt		
Herr Manfred Luckert	X		Protokoll Nr.:	
Herr Manfred Desch	X		Datum:	23.04.14
Herr Günther Görnert	X		Ort:	Gastraum DGH
Herr Walter Knöss	X		Sitzungsbeginn:	20.00 Uhr
Herr Jens Schäfer		X	Sitzungsende:	21.30 Uhr
Herr Wolfgang Bender	X		Schriftführer:	Siegfried
Frau Sabine Schudt-Cuda		X		
Herr Werner Siegfried	X			
Herr Ralf Ide		X		
Weitere Anwesende: Stadtrat Maikranz				

Tagesordnung:

1. **Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit:**

Der OV begrüßt um 20.00 Uhr die anwesenden OB-Mitglieder, den Stadtrat und stellt ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2. **Wetterfeld-Darstellung im Internet:**

Der OV fragt den Beauftragten für die Internetdarstellung (Manfred Desch) wie weit die

Bemühungen zur Erstellung einer eigenen Wetterfelder Homepage gediegen seien.

Manfred Desch erklärt, dass es noch immer keine Möglichkeit gegeben habe, mit Didi Cuda und Ralf Ide einen gemeinsamen Termin hinzubekommen, bei dem das Problem erörtert und eine Planung vorbereitet werden konnte. Er alleine sieht sich nicht in der Lage die vorgesehene Seite zu gestalten.

Desch will ein mögliches Konzept noch mal rumschicken, so dass jeder mal eine Vorstellung hat und sich die OB-Mitglieder informieren können. Es soll aber weiter in der Planung bleiben.

3. **Grundstücke im Wetterfelder Baugebiet:**

Der Ortsbeirat nimmt mit Freude zur Kenntnis, dass der Verkauf und auch die Erstellung von Wohnhäusern stetig vorangeht. Zur Zeit sind nur noch 9 Grundstücke frei und 9 reser-



viert. Die Reduzierung der Bauplatzpreise hat hier sicher gut gewirkt, auch wenn die Stadt erheblich zuschiessen muss.

Es wird nach dem neuen Preis gefragt, weil die zwei Jahre der Reduzierung vorbei sind. Soll es bei den 69 € bleiben oder wird wieder erhöht?

Frage an die Verwaltung: ist der Platz Nr. 104 verkauft oder nicht.?

4. Mitteilungen und Anfragen:

a) Europawahl. Der OV schildert seine Versuche, Helfer zu finden. Er teilt mit, dass diese Versuche sehr frustierend seien, weil er öfters vertröstende oder ablehnende Antworten erhält. So sind zur nächsten Wahl nur 7 Helfer vorgesehen.

b) Für die Ausstellung „Villa cotta“ werden für den städtischen Stand noch Helfer gesucht.

c) Der OV erläutert der Versammlung, wie er es fertiggebracht hat, dass im Frühjahr doch noch Gräben geräumt werden konnten. Nämlich mit Hilfe von Landwirten, die den Aushub kostenlos auf ihre Felder gefahren haben. Der OV dankt aber auch dem Bauhof, für den Einsatz des städtischen Baggers.

d) Disko Anfragen: Diese Anfragen werden an mehrere Ortsbeiräte gerichtet, so dass unnötige bürokratische Aktionen in Gang gesetzt werden. Die Betreffenden sollen sich mal auf einen Ort einigen. Am 16.5.14 findet in Wetterfeld der Abend der Abiturienten statt.

e) Jugendbeirat der Stadt Laubach. Es werden Kandidaten gesucht. Die Ortsbeiratsmitglieder sollen sich umhören.

f) Anfrage des Kirchenvorstandes auf Nutzung eines der öffentlichen Schaukästen am Kindergarten. Nach einer Diskussion wird darüber abgestimmt, ob der Kirche ein Schaukasten kostenlos zur Verfügung gestellt wird oder ob er verkauft (Erstellungskosten) werden soll.

Der OB stellt der Kirchengemeinde mit 5 Stimmen, bei einer Gegenstimme, den Kasten unentgeltlich zur Verfügung.

g) E-mail Verkehr mit dem OV: Der OV stellt klar, dass er kein Fußabtreter sei und man ihn nicht ständig mit mail's nerven solle. Wenn Probleme an stehen, soll man ihn direkt ansprechen und keine Rundumschläge verteilen. Es muss nach Aussage des OV's doch möglich sein, klare Aussagen zu machen, aus denen hervorgeht, was gemacht werden soll.

Manfred Desch fragt in diesem Zusammenhang nach der Info über die Zusammenkunft wegen der angedachten Schließung des DGH's, hier habe er keine Mitteilung erhalten. Der OV erklärt, dass der Bürgermeister die Schließung nicht ins Auge gefaßt habe, dass aber andere Maßnahmen ergriffen werden würden.

5. Sonstiges:

a) Es gibt eine Gedenkplakette zu unserer 1200 Jahrfeier. Werner Siegfried fragt nach, wann diese Tafel endlich aufgehängt werden soll. Es wird vereinbart, dass der OV sich um einen Findling bemüht, der in der Fläche vor der Kirche aufgestellt werden soll. Dort soll die Tafel angebracht werden.

b) Mittel der Stadt für die Ortsteile:

Vorschläge was investiert werden soll: -Außentür des DGH's

-Treppe und Platten vor der Haupttür des DGH's

-Industriespülmaschine für das DGH



Des weiteren sollen alle Ortbeiratsmitglieder sich Gedanken machen, wo, was, sinnvoll investiert werden kann, um die Infrastruktur in unserem Ortsteil zu verbessern.

Der OV schließt um 21:30 Uhr die Sitzung.

Ortsvorsteher

Schriftführer
